

Mayen, 28.06.2020

**Vermerk**

**Besprechung mit Schaustellern zu folgenden Themen**

**1. Planung eines zusätzlichen mobilen Freizeitparks**

und

**2. Lukasmarkt 2020**

Termin: 28.06.2020  
Uhrzeit: 12.00 Uhr – 13.00 Uhr  
Ort: Biergarten Schützenplatz  
Teilnehmer: Sascha Barth  
Peter Heinen  
Mario Wingender  
Wolfgang Wingender  
Heinz Hoffmann

Im Anschluss an das Gespräch vom 22.06.2020 im Sitzungssaal unter Beteiligung Schausteller, Verwaltung, Polizei und Feuerwehr, haben die Schausteller dem Unterzeichner mitgeteilt, dass sie sich am WE im Biergarten am Schützenplatz treffen wollen, um dann eine Festlegung bezüglich des zusätzlichen Angebotes für einen mobilen Freizeitparks - über den Lukasmarkt hinaus – zu erörtern. Gleichzeitig soll eine Nachbetrachtung des Gesprächs vom 22.06.2020 erfolgen.

Sie baten darum, dass der Unterzeichner an der Besprechung teilnimmt. Dies wurde durch den Unterzeichner zugesagt.

**1. Zusätzlicher mobiler Freizeitpark**

Die anwesenden Schausteller teilen mit, dass Sie keinen zusätzlichen mobilen Freizeitpark auf dem Viehmarkt durchführen möchten. Sie bedanken sich ausdrücklich bei Oberbürgermeister Treis und der Verwaltung für das Anbieten dieser Möglichkeit.

Im Hinblick auf den mobilen Freizeitpark in Düsseldorf, der am gestrigen Tag nur knapp 300 Besucher verzeichnen konnte (Zulassung von 3.500 Besucher erlaubt), ist dies unternehmerisch nicht umsetzbar.

**2. Lukasmarkt 2020**

Der Unterzeichner teilt auf Anfrage mit, dass die Verwaltung derzeit weiterhin die Planungen zur Durchführung des Lukasmarktes fortsetzt.

Nach Erläuterung der derzeitigen Rechtslage (Corona Verordnung und Bund-Länder-Konferenz) besteht Einigkeit, dass man versuchen soll die Planungen fortzusetzen. Sie bitten die Verwaltung, eine möglich Absage, so lange wie möglich, nicht vorzunehmen. Dies auch vor dem Hintergrund, dass man nicht wisse, wie die Rechtslage (10. Corona Verordnung; bis 31.8. keine

Durchführungen Volksfeste, Kirmes, etc.) in einigen Wochen sich darstellt. Auch wurde darum gebeten, die Alternative zur Durchführung des „normalen“ (ohne Pandemieregelungen) Lukasmarktes in Betracht zu ziehen.

Durch den Unterzeichner wurde diesbezüglich mitgeteilt, dass die Durchführung des „normalen“ Lukasmarkts unproblematisch sei, da die Planungen im Dezember 2019 diesbezüglich bereits abgeschlossen waren.

Die Schausteller bitten auch als letzte Alternative die Durchführung des Lukasmarktes auf dem Viehmarkt in Betracht zu ziehen, falls eine Durchführung in der Innenstadt weder als „normaler“, noch als mobiler Freizeitpark, durchführbar sei.

Es wird gebeten, im Falle der Durchführung des Lukasmarktes, in welcher Form auch immer, in der Innenstadt, den Viehmarkt nicht als Wohnwagenplatz zu verwenden, sondern dort Parkflächen vorzuhalten. Man könne auf dem Grundstück Wingender auch Wohnwagen abstellen. Den Besuchern sollte man ein nahes Parken ermöglichen.

Auch wurde gebeten, bei denkbaren Fernbleiben von Schaustellern, diese Flächen nicht neu zu vergeben. Die Flächen sollen genutzt werden um Freiräume für die anwesenden Schaustellergeschäfte zu nutzen und Wartezonen zu gestalten (Abstandsgebot).

Noch einmal wurde betont, dass man sich bei der Verwaltung bedankt, dass man von Seiten der Stadt Mayen die Schausteller an der Entscheidung aktiv beteiligt.

Im Anschluss an das Gespräch fahren die Schausteller S. Bart, M. und W. Wingender nach Düsseldorf zur Besichtigung. Sie werden dem Unterzeichner über ihren Eindruck berichten.

gez.

Heinz Hoffmann